

Winternacht

Wenn die Eisblumen am Fenster
blühen,
merke ich, dass alles endlich ist

In der Kälte der Winternacht
fliegt kein gelber Vogel
an die Tür meines Geliebten

Am Boden rutsche ich
auf dem Eis
und gelange nicht mehr zu meinem Geliebten hin

Die Eisblumen starren schön
und einsam am Fenster

Kein goldener Frühlingsschimmer
durchbricht die Dunkelheit

Keine gelb-schwarze Eidechse
findet über die Wiesen den Weg
zu seinem Herzen
und ich merke, dass alles endlich ist
dann, wenn er es so will

© **Simone Seebek**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)